

Angebot für stromintensive Traditionsbranche

Geschäftsnotiz: Reinheitsgebot nicht nur beim Bier – **Brauerei Zoller-Hof** mit CO₂-freiem Strom



Alexander Bronner von der Firma Meistro Strom GmbH (rechts), überreichte jetzt das Zertifikat 100-Prozent- CO₂-freier Strom an die Geschäftsleitung der Brauerei Zoller-Hof Claudia Steben und Ralf Rakel (von links). BILD: ZOLLER

Sigmaringen – Die Brauerei Zoller-Hof GmbH in Sigmaringen wird von der Meistro Strom GmbH jährlich mit rund 1 000 000 Kilowattstunden sauberem Strom beliefert und vermeidet damit 600 Tonnen CO₂. Der Stromanbieter aus Ingolstadt bietet für deutsche Brauereien umweltfreundlichen Strom und damit eine echte Differenzierungsmöglichkeit im hart umkämpften Biermarkt an. „Für uns gilt das Reinheitsgebot des Strommarktes: Der von uns vertriebene Strom wird aus Wasserkraft hergestellt und ist daher zu 100 Prozent CO₂-frei“, sagt Meistro-Geschäftsführer Mike Frank. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes gab es im vergangenen Jahr 1 302 Brauereien in Deutschland. Wenn nur die Hälfte von ihnen beim Brauen CO₂-freien Strom nutzt, bedeutet das eine jährliche CO₂-Reduktion um bis zu 400 000 Tonnen – soviel wie 80 000 Mittelklassewagen durchschnittlich im Jahr an die Umwelt abgeben.

Die deutsche Brauereibranche

schreibt das Thema Ökologie traditionell groß: Das deutsche Reinheitsgebot, das 1516 in Ingolstadt vom Landstättetag erlassen wurde und wonach das Bier nur aus Hopfen, Malz und Wasser bestehen darf, hat nun mittlerweile seit beinahe 500 Jahren Bestand und gilt weltweit als Qualitätssiegel. „Durch die Möglichkeit, 100 Prozent CO₂-freien Strom zum Bierbrauen einzusetzen, bekommt das Reinheitsgebot aus Ingolstadt in den Zeiten des Klimawandels eine neue ökologische Dimension und wird zum integralen Bestandteil einer verantwortungsbewussten Unternehmensstrategie“, ist sich Frank sicher.

Ein Vorreiter dieser neuen Entwicklung in der Brauereiwirtschaft ist die Brauerei Zoller-Hof aus Sigmaringen. Seit Jahrzehnten gelingt es der Traditionsbrauerei, sich erfolgreich als regionaler Anbieter auf dem hart umkämpften Biermarkt zu behaupten. Und das, weil die Geschäftsführung des „Hidden Champions“ am südli-

chen Rand der schwäbischen Alb dem Wettbewerb immer wieder mit innovativen Ansätzen ein Schnippchen schlägt. So auch beim Stromeinkauf.

Seit Mai 2008 wird die Brauerei Zoller-Hof mit CO₂-freiem Strom beliefert. Mit einem Stromverbrauch von rund 1 000 000 Kilowattstunden (eine Gigawattstunde) Strom im Jahr ergeben sich durch den Stromanbieterwechsel enorme Einsparpotenziale bei der CO₂-Emission. So reduziert die Brauerei Zoller-Hof ihre jährlichen CO₂-Emissionen um über 600 Tonnen.

Für Geschäftsführer Ralf Rakel eine Herzensangelegenheit: „Die Brauerei Zoller-Hof braut bereits seit 1845 Bier mit den natürlichen Ressourcen ist unser Markenzeichen. Für uns als Traditionsmarke ist das nachhaltige und ökologische Wirtschaften ein wichtiger Teil der Firmenphilosophie und ein Baustein unseres langfristigen Erfolgsrezepts.“

ANMELDEN
RSS
MOBIL
EPAPER
NEWSLETTER
ABO
SUCHE

suedkurier.de

■ AUTO HEUTE MORGEN
■ STELLEN
■ WOHNEN +21°/+7° +24°/+11°

13. August 2008
Startseite > Region > Pfullendorf-Meißkirch > Sigmaringen

Startseite

Region

- Bad Säckingen
- Donaueschingen
- Friedrichshafen
- Furtwangen
- Konstanz
- Markdorf
- Pfullendorf-Meißkirch
- Click und Multimedia
- Tipps und Trends
- Kommentare
- Dossiers

suedkurier.tv

Bilder

Freizeit

- Veranstaltungen
- Kino
- Gesundheit
- Reisetipps
- Tickets
- Festivals 2008
- Wochenende
- Wetter

Sport

- Aktuelles
- Olympia 2008
- Regionalsport
- Fußball
- Sporttabellen
- Tour de France
- Sportarten
- Bilder

SIGMARINGEN
Text

12.08.2008 02:17 Artikel empfehlen:

Sigmaringen

Angebot für stromintensive Traditionsbranche

Ein Vorreiter dieser neuen Entwicklung in der Brauereiwirtschaft ist die Brauerei Zoller-Hof aus Sigmaringen. Seit Jahrzehnten gelingt es der Traditionsbrauerei, sich erfolgreich als regionaler Anbieter auf dem hart umkämpften Biermarkt zu behaupten. Und das, weil die Geschäftsführung des "Hidden Champions" am südlichen Rand der schwäbischen Alb dem Wettbewerb immer wieder mit innovativen Ansätzen ein Schnippchen schlägt. So auch beim Stromeinkauf.

Seit Mai 2008 wird die Brauerei Zoller-Hof mit CO²-freiem Strom beliefert. Mit einem Stromverbrauch von rund 1000000 Kilowattstunden (eine Gigawattstunde) Strom im Jahr ergeben sich durch den Stromanbieterwechsel enorme Einsparpotenziale bei der CO²-Emission. So reduziert die Brauerei Zoller-Hof ihre jährlichen CO²-Emissionen um über 600 Tonnen.

Für Geschäftsführer Ralf Rakel eine Herzensangelegenheit: "Die Brauerei Zoller-Hof braut bereits seit 1845 Bier und ein umweltbewusster Umgang mit den natürlichen Ressourcen ist unser Markenzeichen. Für uns als Traditionsmarke ist das nachhaltige und ökologische Wirtschaften ein wichtiger Teil der Firmenphilosophie und ein Baustein unseres langfristigen Erfolgsrezepts."

[Gesamten Artikel lesen](#)

NEWS

21:20 Ravensburg
Sprengstoffalarm in Ravensburg

20:08 Regionalsport Schwarzwald
FC Bad Dürrenheim entlässt

20:00 Konstanz
Spurensuche in Petershausen

TIPPS DER WOCHE

Luftmatratze gefällig?
Jetzt SÜDKURIERTel-Newsletter bestellen und Luftmatratze gewinnen.

Auf die Plätze - fertig - los!
Sardinien 1 Woche ab Friedrichshafen 799,- € p.P bei Highlife Reisen Götzis

Tutoria
Der Rundum-Service für Einzelnachhilfe. Bequem und schnell qualifizierte Nachhilfelerhrer finden.

Dienstleister des Jahres
Hotel Bischofschloss Markdorf. Geniessen Sie ein denkwürdiges Umfeld!

Anzeige

OKTOBERFEST KONSTANZ

SEITE: 1 | 2